

Rund um Spitzbergen

Schiff:
Ortelius

Termin:
25.08.2026
11 Nächte

Preis ab

9.425 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseverlauf



Tag 1: Anreise / Oslo

Fluganreise in die norwegische Hauptstadt **Oslo**. In der charmanten und modernen Stadt am Oslofjord leben etwa 690.000 Einwohner. Sie können auf eigene Faust jede Menge sehen und entdecken. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören u. a. das königliche Schloss mit täglicher Wachablösung, das Rathaus, das Fram Museum für polare Entdeckerfans, die Oper, Norwegens größte Institution für Musik und Bühnenkunst, das Munch Kunst-Museum mit ihren Gemälden und zeitgenössischer Kunst von Weltrang. Auch Kulinarisch ist für jeden Geschmack etwas dabei, ob in modernen Restaurants oder gemütlichen Lokalen. Übernachtung im Hotel.



Tag 2: Oslo / Longyearbyen / Einschiffung

Weiterflug nach **Longyearbyen**, dem Verwaltungszentrum Spitzbergens. Je nach Ankunftszeit können Sie einen Bummel durch die ehemalige Bergbaustadt unternehmen und das Svalbard Museum mit interessanten Ausstellungen zu Bergbauindustrie und Polargeschichte besuchen. Nachmittags erfolgt die Einschiffung. Am frühen Abend heißt es „Leinen los“, Ihr Schiff fährt hinaus in den Isfjord. Vielleicht sehen Sie die ersten Zergwale.



Tag 3: Krossfjord / Ny Ålesund

In den nächsten Tagen bestimmen die Wetter- und Eisverhältnisse und die Möglichkeiten zu Tierbeobachtungen die Route und die Anlandungen. Gemeinsam mit dem Expeditionsteam gehen Sie auf Zodiacfahrten und an Land und erkunden die polare Landschaft und das Tierleben. Dabei wird natürlich besonders Wert darauf gelegt, Eisbären zu entdecken, aber auch Rentiere, Polarfüchse, Robben, Walrosse und zahlreiche Vogelarten. Nachfolgend finden Sie eine Auswahl möglicher Anlandungsziele: Wenn Sie entlang der Westküste Richtung Norden fahren, erreichen Sie vielleicht schon am Morgen den **Krossfjorden** mit großartigen Ausblicken auf die Gletscherfronten. Am Nachmittag fahren Sie nach **Ny Ålesund**, der nördlichsten Siedlung der Erde. Einst ein Bergarbeiterdorf, das auch die nördlichste Eisenbahn der Welt unterhielt, man kann immer noch ihre Schienen sehen, ist Ny Ålesund heute ein Forschungszentrum. In der Nähe der Siedlung befindet sich ein Brutgebiet für Nonnengänse, Kurzschnabelgänse und Küstenseeschwalben. Wer sich für die Geschichte der Eroberung der Arktis interessiert, sollte den Ankerast der Luftschiffe Norge (1926) und Italia (1928), benutzt von den Polarforschern Amundsen und Nobile, ansehen.



Tag 4: Monacogletscher

Je nach Wetterlage fahren wir in den **Liefdefjord**, landen an der Trapperhütte Texas Bar und nähern sich der etwa 5 Kilometer langen Front des schroffen Monacogletschers. Die Abbruchkante des Gletschers ist ein präferierter Ort der Nahrungssuche für tausende Dreizehenmöwen, bei Festeis vor der Abbruchkante findet der Eisbär gute Jagdbedingungen. Eine andere Möglichkeit ist die Mündung des Wijdefjorden mit der Tundra-Landschaft und der Gletscherfront des Nordbreen auf beiden Seiten. Wenn Eisverhältnisse hier früh in der Saison die Einfahrt verhindern, kann eine alternative Route entlang der Westküste von Spitzbergen gefahren werden.



Tag 5: Sorgfjord

Sie können sich dem **Sorgfjord** zuwenden, wo tief unter der Wasseroberfläche gesunkene französische und niederländische Schiffe (Ende 17. Jahrhundert) liegen. Etwas westlich der Gräber der Walfänger aus dem 17. Jahrhundert in Eolusneset haben Sie die Chance, eine Walrossherde zu entdecken. Bei einem Naturspaziergang kann man hier Schneehuhnfamilien begegnen. Die gegenüberliegende Seite des Fjords bei Heclahamna ist ebenfalls ein schönes Gebiet für einen Ausflug in eine Halbwüste.



Tag 6: Siebeninseln

Der nördlichste Punkt Ihrer Reise könnte nördlich von Nordaustlandet, auf Chermssideøya und Phippsøya in den **Siebeninseln** liegen. Hier erreichen Sie 80° Nord, nur ca. 870 km (540 Meilen) vom geografischen Nordpol entfernt. In dieser Region leben Eisbären und Walrosse. Das Schiff fährt ostwärts durch das Packeis und durchquert das Gebiet, in dem der italienische Kapitän Sora 1928 versuchte, die Nobile-Expedition zu retten.



Tag 7: Nordaustlandet

Ihr Schiff fährt an der Ostseite von Austfonna auf dem **Nordaustlandet** vorbei und hält bei Isisøya (einem ehemaligen Nunatak, das von Gletschern umgeben war und heute eine Insel im Meer ist) für eine Umrundung mit dem Zodiac. Anschließend fahren Sie am Kapp Mohn vorbei, der Teil der größten Eiskappe Europas ist und für seine Schmelzwasserfälle berühmt ist. Von dort aus steuern Sie die noch nie besuchten Gewässer von Kong Karls Land an, wo Sie mit einem erforderlichen Abstand vom Ufer entfernt fahren. Es ist ein berühmtes Gebiet für Eisbären.



Tag 8: Storfjordens

Geplant ist, gegen den Strom durch den Heleysundet zwischen Westspitzbergen und Barentsøya zu fahren, wo sich der Negribreen Gletscher befindet. Später am Tag können Sie an der Mündung des Tals Skjolddalen auf Westspitzbergen anlanden, vier Kilometer von einer Elfenbeinmöwenkolonie entfernt. Eine Anlandung bei Diskobukta auf Edgeøya, in der Nähe einer Schlucht mit einer großen Dreizehnmöwenkolonie, ist ebenfalls eine Option. Andere Anlandungen wie bei Kvalhovden in der Nähe mächtiger Gletscherfronten sind ebenfalls möglich.



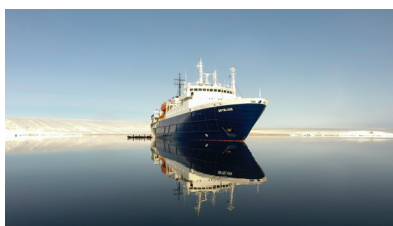
Tag 9: Hornsund

Heute fährt Ihr Schiff in den spektakulären **Hornsund** in Südspitzbergen mit seinen bis zu über 1.400 m hohen Bergen. Vierzehn atemberaubende Gletscher wälzen ihre Eismassen die Hänge herab ins Meer und es gibt gute Chancen, Robben und Eisbären zu entdecken.



Tag 10: Bellsund

Fahrt in den **Bellsund**, einem der größten Fjordsysteme Svalbards. Die Meeresströmungen machen diese Region etwas wärmer als andere Gebiete der Inselgruppe, was sich in der relativ üppigen Vegetation zeigt. An der **Ahlstrandhalvøya** ist der Strand übersät mit zahllosen Skeletten von Belugawalen. Diese stammen aus den Zeiten des Walfangs im 19. Jahrhundert, als diese Tiere beinahe ausgerottet wurden. Während der Fahrt durch die Seitenfjorde des Bellsund können Sie die Tundra nach grasenden Rentiere oder auch die Felshänge, auf denen die Krabbentaucher brüten absuchen.



Tag 11: Longyearbyen / Ausschiffung / Oslo

Ihre Expeditions-Kreuzfahrt endet in **Longyearbyen**. Rückflug nach **Oslo**. Übernachtung in einem Flughafenhotel.



Tag 12: Oslo / Rückreise

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

Enthaltene Leistungen

- Linienflüge mit SAS/LH nach Longyearbyen und zurück in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo oder in Longyearbyen vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo oder in Longyearbyen nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise (9 Nächte) in der gebuchten Kabinenkategorie ab/bis Longyearbyen.
- Vollpension an Bord inkl. Wasser, Kaffee/Tee zu den Mahlzeiten.
- 24-Stunden Snacks (Suppe, Kekse und Cracker) und Kaffee/Tee an Bord.
- Wasserstationen zum kostenlosen Auffüllen Ihrer Wasserflasche.
- Kostenlos WiFi an Bord (täglich 1,5 GB pro Person; Verfügbarkeit abhängig vom Fahrgebiet) Zusätzliche Internetverbindung gegen Aufpreis möglich (5 GB ab 25 €).
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Transfers zwischen Flughafen, Hotel und Schiff in Longyearbyen.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Spitzbergen pro Kabine.
- Digitales Reisetagebuch mit Bilder und Video.

Nicht enthaltene Leistungen

- Reiserücktritt- und Abbruchversicherung (empfohlen).
- Auslandsrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport (obligatorisch).
- Trinkgelder an Bord (Empfehlung: ca. 10 – 15 Euro pro Person und Tag).
- Sitzplatzreservierung im Flugzeug.
- Visum- und Passgebühren (falls erforderlich).
- Nicht erwähnte Transfers.
- Zum Teil Örtliche Taxes (z. B. bei Hotels in Island); direkt vor Ort zu begleichen.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandsrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Bitte beachten Sie, daß bei inkludierten Charterflügen die Gepäckbestimmungen und Freigrenzen abweichen können.
- Die angegebenen Reisepreise basieren auf Doppelbelegung. Preise für Einzel- bzw. Dreierbelegung auf Anfrage.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise..

Aktivitäten



Vorträge an Bord

Täglich werden Vorträge vom Expeditionsteam und mitreisenden Polar-Experten angeboten. Themen können folgende sein: Tierwelt, Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie, Umweltwissenschaft, Kultur und Geschichte. Die Vorträge erfolgen in der Regel in englischer Sprache. Bei ausgewählten Reisen sind deutschsprachige Experten an Bord. (Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behilflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote. (Inklusive)



Wanderungen

Erkunden Sie das Landesinnere. Sie starten von den Küsten der Polarmeere und haben eine vielfältige Auswahl an Trekkingrouten und Wanderausflügen, die für jedermann geeignet sind. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand. Es werden etwa ein bis drei verschiedene Arten von Wanderungen angeboten, von gemütlichen Spaziergängen bis zu anspruchsvollen Wanderungen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. (Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser. (Inklusive)

Expeditionsteam










Expeditions-Team

Bei jeder Expeditions-Kreuzfahrt werden Sie von einem internationalen und erfahrenen Experten-Team begleitet. Sie laden zu interessanten Vorträgen und Präsentationen rund um die polare Welt ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.

Kabinen & Preise

Reisetermin: 25.08. - 05.09.2026

Schiff: [Ortelius](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person	
	A4	3	Vierbettkabine	6.960 €
	A2	3, 4	Zweibettkabine	9.425 €
	A1	3, 4	Kabine zur Alleinbenutzung	15.390 €
	B2	5	Zweibettkabine	10.080 €
	B1	5	Kabine zur Alleinbenutzung	16.505 €
	C2	5	Deluxe Kabine, Fenster	10.730 €
	D2	5	Superior Kabine	11.890 €

Hotels für Verlängerungs Nächte

- Radisson Blu Airport Oslo: ab 160 € ÜF/DZ, 300 € ÜF/EZ
- Thon Hotel Opera, Oslo Zentrum: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ
- Radisson Blu Polar Longyearbyen: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

Fluginformationen

- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 €

Ihr Schiff auf dieser Reise: [Ortelius](#)

